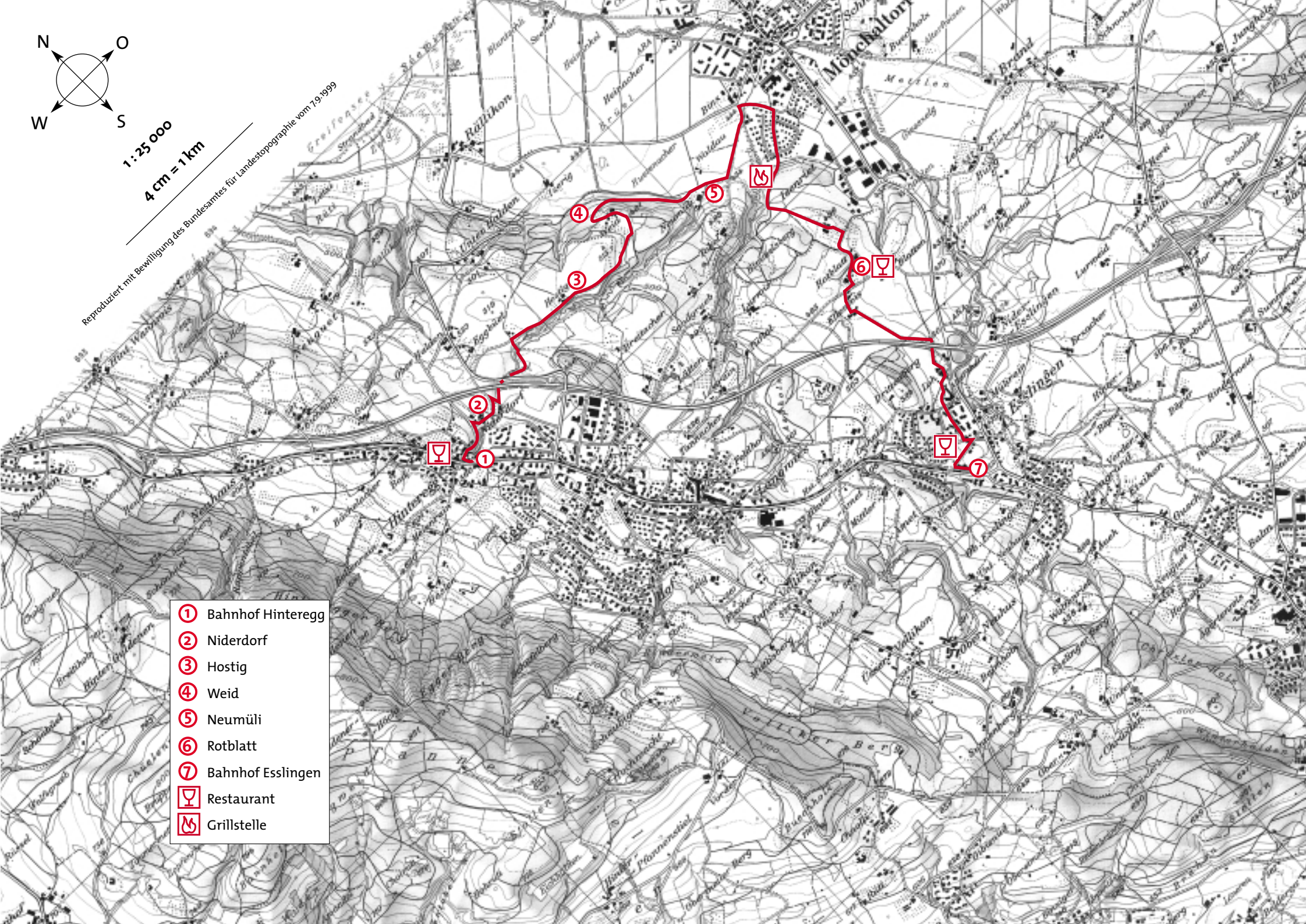


1:25 000

4 cm = 1 km

Reproduziert mit Bewilligung des Bundesamtes für Landestopographie vom 7.9.1999

- ① Bahnhof Hinteregg
- ② Niderdorf
- ③ Hostig
- ④ Weid
- ⑤ Neumüli
- ⑥ Rotblatt
- ⑦ Bahnhof Esslingen
-  Restaurant
-  Grillstelle



Wanderung: Mönchaltorf

Start Bahnhof Hinteregg über Mönchaltorf zum Bahnhof Esslingen. Wanderzeit ca. 2 Stunden



der Weg links ab Richtung Hinterer Ämet / Meilen. Wir erreichen den Bauernhof **Froberg**

Unsere Wanderung beginnt bei der Forchbahnhaltestelle Hinteregg. Der Weg führt abwärts über die Haldenstrasse Richtung Greifensee. Nach 300 m zweigt die Niderdorfstrasse rechts abwärts zum

② **Niderdorf** mit einem der schönsten Riegelhäuser der Gemeinde Egg (Bauernhaus der Familie Perret, ca. 250 Jahre alt). Dort führt der Weg rechts ein kurzes Stück über die alte Rällikerstrasse und gleich links unter der Umfahrungsstrasse durch. Wenn wir die neue Rällikerstrasse überquert haben, führt ein Feldweg rechts dem Waldrand entlang (letztes Stück mehr Wiese als Weg) zu einem gelben Wegweiser. Dort überqueren wir das Tobel und folgen nachher der Hostigstrasse am Bauernhof im

③ **Hostig** vorbei hinunter zur

④ **Weid** (diese Siedlung liegt bereits auf dem Gemeindegebiet Mönchaltorf). Dann folgen wir der Weidstrasse in einer

⑤ Rechtsbiegung zur **Neumüli**. Den mächtigen dreistöckigen Bau errichtete der Lieburger Müller und Gerichtspräsident Heinrich Keller 1804. Die alten Mühle-einrichtungen sind noch vollständig vorhanden. Die durch Bezirksrichter Muggli 1841 auf der Westseite angebaute Sägerei ist am Zerfallen. Beide Anlagen nutzten die Wasserkraft des Hostig- oder Bluntschlibaches. Das oberhalb liegende Hostigtobel ist eine der verborgenen Naturschönheiten unserer Gemeinde. Beim Erreichen der Eggerstrasse folgen wir dieser bis zur Südstrasse und folgen ihr bis zur Mülibachstrasse. Diese führt am Schluss geradeaus als Wanderweg in den Süggelwald. 100 Meter nach einem schönen Rastplatz mit Feuerstelle zweigt

(unmittelbar davor betreten wir wieder das Egger Gemeindegebiet) und nachher halbrechts den Weiler **Rotblatt** (oder Rotplatt, bei der roten Platte). Wer Hunger oder Durst hat, kann sich dort im originellen «Rotblatt-Stübli» von Landwirt Andreas Weber verwöhnen lassen (nur Samstag und Sonntag geöffnet oder auf Bestellung). Ein Besuch lohnt sich jedenfalls. Der Weg führt weiter durch den Weiler Rotblatt, überquert die Tüftelstrasse und führt durch die **Ellenwis** Richtung Esslingen. Nach der Unterführung unter der Umfahrungsstrasse wandern wir mitten durch den Bauernhof im Loo, der bis vor kurzem zum ehemaligen **Bürgerheim Esslingen** gehörte (1920 von der Bürgergemeinde Egg für 120 000 Fr. gekauft und als Altersasyl eingerichtet). Heute ist der Betrieb des stattlichen Bauernhofs von demjenigen des **Pflegeheims Loogarten** getrennt. Nach dem Loogarten führt unser Weg geradeaus durch die Hotzenwiese und anschliessend unterhalb des schönen Flarzhauses, dem **Hotzenstock** (rechts) über einen schmalen Weg zur alten Zürichstrasse. Dort gehen wir links um den **Gasthof Löwen** (auch hier lohnt sich

⑦ eine Pause) herum zum neuen **Bahnhof Esslingen**.

In der Gemeindechronik von Heinrich Müller (1975 zur 1200 Jahr – Feier der Gemeinde herausgegeben) finden Sie interessante Angaben zum Niderdorf (S. 288), zum Bürgerheim Esslingen (S.294) zum Landgasthof Löwen (S. 232) und über Häuser und Haussprüche (S. 282 ff).

Wandervorschlag Nr. 2 «Mönchaltorf»

Start Bahnhof Hinteregg über Mönchaltorf,
Ende Bahnhof Esslingen.
Wanderzeit ca. 2 Stunden.



IG • SPORT • EGG
INTERESSENGEMEINSCHAFT
DER EGGER SPORTVEREINE

Sport, Spiel und Spass

Vorschläge für Familienwanderungen durch unsere schöne Gemeinde. Ausgangs- und Endpunkt ist immer eine Haltestelle der Forchbahn, so dass mit einer Fahrt wieder der Ausgangspunkt erreicht werden kann.



Sponsoring und Produktion:
Rhyner am Pfannenstiel

Idee und Wandervorschläge:
IG Sport Egg
Auskunft: W. Wild 01-984 17 63